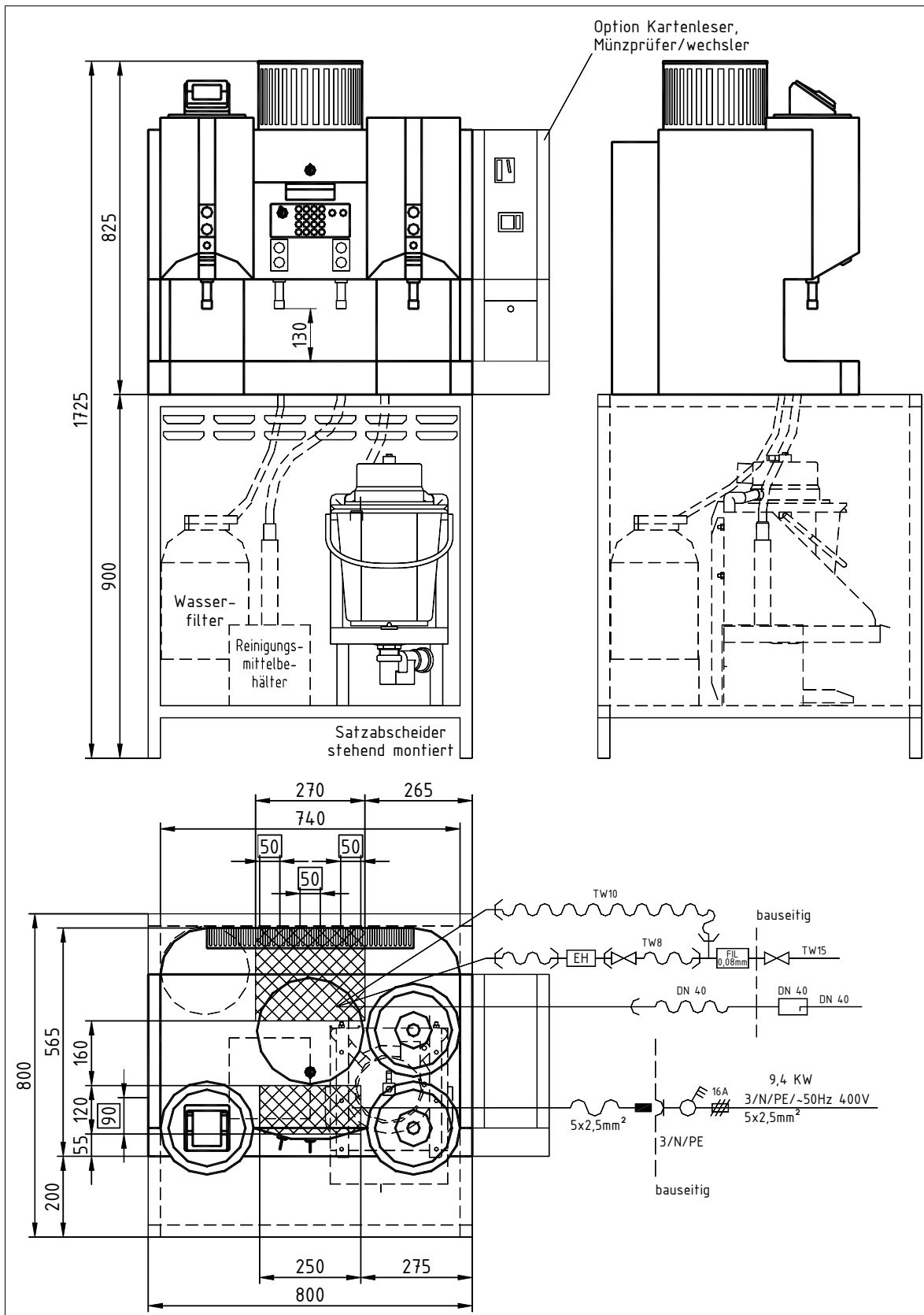


WMF KAFFEEMASCHINEN

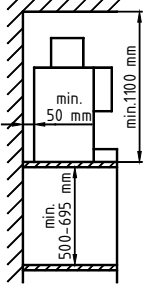
WMF Planungsinfo

Programat 4



WMF KAFFEEMASCHINEN

Datenblatt Programat 4

<p>Achtung: Ausgemusterte Typen. Diese Geräte sind im aktuellen Lieferprogramm nicht mehr enthalten.</p>	<p>03 7520 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, Druckknopfausgabe Kaffee, Heißwasser 03 7521 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, Insel, Entnahme vorder- u. rückseitig 03 7522 1003, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, mit Kellnerschloß, Multicounter u. Drucker 03 7523 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, Druckknopfausgabe, mit Münzprüfer 03 7524 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, je 2 Dosierer für Kaffee und Heißwasser 03 7525 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, 2 Entnahmestellen vorne, 1 rückseitig 03 7526 1003, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, je 2 Dosierer Kaffee/HW, KS, MC, Drucker 03 7527 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, SB-Version, Animationsblende 03 7527 1075, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, SB-Version, Kartenlesergehäuse, Schnittst. 03 7528 1002, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, je 2 Dosierer Kaffee/HW, SB-Version 03 7529 1003, 3 / N / PE, 50 Hz, 400V, 9,4KW, bauseitige Absicherung 3x16A, Druckknopfausgabe mit Münzwechsler</p>
Brühverfahren:	gefilterter Kaffee
Stundenleistung:	520 Tassen Kaffee, 160 Tassen Heißwasser
Option:	Bargeldlose Abrechnung über Karten- oder Geldkartenleser, Münzprüfer / Wechsler, (WMF-Gehäusemodule erhältlich)
Zubehör:	Wasseraufbereitungsfilter, Kaffeesatzabscheider, Reinigungsmittelbehälter (nur bei Programat mit Flüssigreinigung), Mengenauslauf,
Schutzart:	IPX0
Sensible Wärmeabgabe:	0,2 KW/h im Bereitschaftsbetrieb
Sensible Wärmeabgabe:	9,15 kWh/h im Maximalbetrieb
Schutzklasse:	Schutzklasse I
Wasseranschluß:	1/2" (TW 15)
Fließdruck:	mindestens 0,2 MPa, bei 4 L min.
Sonstiges:	Kaffeesatz-Naßausspülung, auf Anforderung mit Flüssigreinigung ausgerüstet, anstelle der standardmäßigen Pulverreinigung
Ablauf:	1 1/2" (DN 40), Gefälle mindestens 2%
Leergewicht:	94 kg
<p>Einbauabstände:</p> 	<p>Aus Funktions-, Service und Sicherheitsaspekten ist bei der Installation ein Mindestabstand von 50 mm zur Rückwand und seitlich zum Bauwerk oder zu WMF-fremden Bauteilen erforderlich.</p> <p>Es ist eine freie Höhe von 1100 mm ab Oberkante Aufstellfläche einzuhalten. Die Höhe der Aufstellfläche ab Oberkante Fußboden sollte mindestens 700 mm und maximal 900 mm betragen.</p> <p>Die Unterbaunutzung durch Zubehörkomponenten (wie z. B. Wasserfilter oder Satzabscheider) erfordert eine lichte Einbauhöhe zwischen 500 und 695 mm, je nach Konfiguration und örtlichen Installationsverhältnissen.</p> <p>Sofern die Anschlüsse der Maschine durch die Theke nach unten geführt werden sollen, beachten Sie bitte auch den Platzbedarf der Leitungen, die den nutzbaren Raum im Unterbau einschränken können.</p>

WMF KAFFEEMASCHINEN

Elektroanschluß:	<p>Die nachfolgenden Vorgaben für den Elektroanschluß und die zitierten Normen gelten für den Anschluss der Maschinen in den Staaten der EU. Gegebenenfalls sind zusätzliche, landesspezifische Vorschriften zu beachten. Außerhalb der EU-Staaten ist die Akzeptanz der zitierten Normen von demjenigen zu prüfen, der die Maschinen in Verkehr bringt.</p> <p>Die bauseitige Elektroanlage muss nach IEC 364 ausgeführt sein. Zur Erhöhung der Sicherheit sollte dem Gerät ein FI-Schutzschalter mit 30 mA Nennfehlerstrom (EN 61008) vorgeschaltet sein. In Gerätenähe bzw. 30 cm unterhalb der Thekenoberkante ist bauseitig an der Rück- oder Seitenwand des Thekenunterbaus, bei einphasigem Anschluß eine Schuko-Steckdose und bei dreiphasigem Anschluß ein 5-polige CEE/CEKON-Steckdose nach EN 60309 vorzusehen. Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wurde, muss sie durch unseren Kundendienst oder durch eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Das Netzanschlusskabel darf nicht an heißen Bauteilen anliegen. Hauptschalter und Steckdose gehören zur bauseitigen Installation. In Verbindung mit einem Transportwagen (Mobilstation) darf die Maschine nicht mit einem bauseitigen festen Anschluß installiert werden.</p> <p><u>Kartenleser:</u></p> <p>Je nach Ausführung des Kartenlesers ist ggf. eine zusätzliche und separat abgesicherte Schuko-Steckdose bauseits zu installieren. Die erforderliche Absicherung ist beim Lieferanten des Kartenlesers zu erfragen.</p> <p><u>Wichtiger Hinweis:</u></p> <p>Um eventuell auftretende Störungen unserer abgeschirmten Datenleitungen durch Potentialausgleichsströme zwischen den Geräten zu vermeiden sollte, für die an einem Abrechnungssystem angeschlossenen Geräte, ein zusätzlicher Potentialausgleich vorgesehen werden. (Siehe IEC 364)</p>
Wasserzu- und Ablauf:	<p>In die Wasserzuleitung ist im Thekenunterschrank gut zugänglich ein ausreichend dimensionierter Absperrhahn (vorzugsweise Kugelhahn) und ein Schmutzfänger, Maschenweite 0,080 mm zu installieren.</p> <p>Wird ein Satzabscheider installiert, muß im rückwärtigen Bereich des Unterschrankbodens ca. 70 mm über Fertigfußboden oder Sockel, ein Ablaufanschluß vorhanden sein.</p> <p>Bei einem Ablaufanschluß ohne Satzabscheider, muß der Ablauf an der Rückwand des Unterschrankes, in 50 cm Abstand von der Thekenoberkante, installiert sein.</p> <p>In die belüftete Ablaufleitung ist ein Rohrsyphon zu installieren. (Schlauchanschluß im Trichter mit Schlauchringhalter ausrüsten)</p> <p>In jedem Falle sind die WMF-spezifischen Anschlußbedingungen für Wasser, Strom und Abwasser zu beachten.</p> <p>Für den Anschluß von unten durch die Theke ist in einem der schraffierten Bereiche, ein Durchbruch gemäß Zeichnungsangabe siehe Draufsicht, oder eine Bohrung mit ca. 80 - 120 mm anzubringen. Alternativ können die Anschlüsse für Elektrik, Frischwasser und Ablauf rückseitig im gekennzeichneten <input type="checkbox"/> Bereich, siehe Drauf- und Seitenansicht, durch die Maschinenkarosserie geführt werden.</p> <p>Bei einem Wasser mit mehr als 9° dKH (Karbonathärte) ist die Installation eines WMF Wasserfilters erforderlich. Es können, entsprechend dem Bedarf, die Wasserfilter Typen Standard 9312 oder Jumbo 9311 verwendet werden.</p> <p><u>ACHTUNG:</u> Der statische Wasserdruck darf 6 MPa nicht übersteigen.</p>